

[DTEK hat eine Erklärung zu seinen ehemaligen Kohleaktiva in Russland abgegeben](#)

15.11.2023

Die DTEK Energy Holding besitzt keine Vermögenswerte in Russland. Dies gab das Unternehmen am Mittwoch, den 15. November bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die DTEK Energy Holding besitzt keine Vermögenswerte in Russland. Dies gab das Unternehmen am Mittwoch, den 15. November bekannt.

„Die DTEK-Gruppe hat sich im Jahr 2021 endgültig von all ihren Kohleaktiva in dem Aggressorland getrennt. In den letzten drei Jahren hatte das Unternehmen nichts mehr mit diesen Vermögenswerten zu tun“, hieß es in der Erklärung.

Der Pressedienst fügte hinzu, dass die Entscheidung, die Minen in der Region Rostow an die Russische Föderation zu verkaufen, bereits 2014 im Zusammenhang mit der illegalen Annexion der Krim durch Russland und der Entfesselung des Krieges im Donbass getroffen wurde. Und seitdem wurden jegliche Investitionen und Kapitalanlagen gestoppt und der Prozess der Geschäftsaufgabe hat begonnen.

„Die Kohleminen in der Region Rostow, die DTEK Energo vor Beginn der russischen Aggression erworben hat, wurden bereits 2011-2012 erworben, um den Betrieb des Wärmekraftwerks sicherzustellen“, heißt es in dem Unternehmen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass DTEK beschlossen hat, 210.000 Tonnen Kohle aus Polen zu importieren, um eine stabile Heizperiode zu gewährleisten. Die ersten Chargen Kohle sind bereits in die Ukraine geliefert worden. Zusätzliche Kohlemengen werden benötigt, um sich für den Fall eines möglichen Beschusses durch die Raschisten abzusichern.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.